



Die Lions-Hilfe Homburg-Saar-Pfalz unterstützt die Schule am Webersberg auf dem Gelände des Uniklinikums in Homburg mit technischem Gerät für einen modernen Unterricht. FOTO: BERNHARD REICHHART

Unterricht mit modernster Technik

Lions-Hilfe Homburg-Saar-Pfalz unterstützt die Homburger Schule am Webersberg

Dank rund 6000 Euro von der Lions-Hilfe verfügt die Homburger Schule am Webersberg jetzt über eine W-Lan-Anlage und vier neue iPads. Profis aus dem Rechenzentrum des Uniklinikums installierten die Anlage, die im Rahmen einer Feierstunde durchgeführt wurde.

Von SZ-Mitarbeiter
Bernhard Reichhart

Homburg. Als erste Förderschule im Saarland ermöglicht die Schule am Webersberg ihren Schülern den modernsten Unterricht. Mit finanzieller Unterstützung der Lions-Hilfe Homburg-Saar-Pfalz in Höhe von 6000 Euro wurden von Profis aus dem Rechenzentrum des Uniklinikums eine W-Lan-Anlage installiert, ein Router eingerichtet und vier weitere iPads angeschafft. Im Rahmen einer Feierstunde demonstrierten Schülerinnen und Schüler der Pilotklasse von Christina Fremgen und Monika

Spang den Gästen vom Lions-Club, was man mit den neuen Tablets so alles machen kann.

Es gehe um einen modernen Unterricht, der bei der im nächsten Jahr 60 Jahre alt werdenden Schule Tradition habe, betonte Förderschulrektor Stefan Friderich. Von der Schreibmaschine über die elektrische Schreibmaschine, den Computer bis hin zum Medienraum mit schnellem Internetzugang, Beamer und nun den modernen Tablets habe sich die Art des Unterricht an der Förderschule immer moderner entwickelt, so Friderich. Die bedienerfreundlichen iPads böten den Schülern viele Möglichkeiten. Bewegungseingeschränkten Schülern dienten sie als Schreibgerät, nichtsprechenden Schülern als Kommunikationshilfe. Man könne sie

als Diktiergerät nutzen, zum Musik hören, könne Fotos machen, Filme aufnehmen und ins Internet gehen, so Friderich. Mittlerweile verfügt die Schule über insgesamt zwölf iPads, acht wurden vom Förderverein sowie dem Rotary-Club finanziert.

Zusammen mit den Mitgliedern Jürgen Helwig, Joachim Burgard, Schatzmeister Hartmut Selbach sowie Lions-Club-Präsident Ralf Maassen konnte sich der Vorsitzende der Lions-Hilfe Homburg-Saar-Pfalz von der Anschaffung überzeugen. „Die iPads sind eine große Hilfe für uns im Unterricht“, dankte Schülersprecher Julian Kirsch den Spendern, bevor er auf seinem Tablet Ausschnitte aus dem von ihm aufgenommenen Stück „Die kleine Raupe Nimmersatt“ zeigte. Mit der Spende in

Höhe von 6000 Euro aus dem Erlös der Adventskalenderaktion des Lions Clubs Homburg Saar-Pfalz aus dem vergangenen Jahr habe die Lions-Hilfe einen erheblichen Teil der W-Lan-Ausrüstung sowie der vier iPads geleistet, verwies Morgenroth auf diese „sinnvolle zukunftsweisende Förderung“ der Schüler. Der Einzug dieser Technik solle nicht vor den Türen einer Förderschule enden, versprach er der Schule am Webersberg auch in Zukunft die Unterstützung durch die Lions-Hilfe.

Michaela Günther, stellvertretende Schulleiterin und Vorsitzende der Freunde körperbehinderter Menschen, freute sich über die Spende „unseres verlässlichen Partners“ für diese moderne Unterstützung des Unterrichtes. Der Förderverein unterstütze dieses Projekt und übernehme auch die Kosten für die technische Erweiterung, beispielsweise durch Apps, so Günther.

*„Eine große
Hilfe für uns
im
Unterricht.“*

**Schülersprecher
Julian Kirsch**